

- Kranz/Blumen bestellen - was soll auf die Schleife gedruckt werden?
- Urnen- oder Sargträger und Kreuzträger anfragen (Nachbarn, Freunde, Vereinskameraden).
- Lebenslauf des Verstorbenen aufsetzen (Wer liest ihn im Gottesdienst vor? Angehöriger /Freund /Pfarrer).
- Kirchenopfer – Wem soll es zu Gute kommen? – Pfarrer macht meist einen Vorschlag.
- Gedenkspenden, wenn gewünscht (für die Mission – eine Messespende 9,00 €; Spende für Lebenshilfe, Bergwacht, Rotes Kreuz, Krankenpflegeverein ...) es gibt eine Liste mit den Empfängern im Pfarrbüro.
- Ein Gasthaus für das Beisammensein nach dem Begräbnis wählen.



#### Nach dem Begräbnis:

- Unterlagen für den zu regelnden Zahlungsverkehr des Verstorbenen zusammenstellen,
- Versicherungen und Ämter, bei denen ein Leistungsanspruch besteht, informieren und Zahlungen einfordern - Sterbeurkunde beilegen,
- laufende Zahlungen des Verstorbenen stoppen, soweit sie mit dem Tod ihre Berechtigung verlieren,
- bestehende Verträge, Versicherungen, Mitgliedschaften, Zeitschriften usw. kündigen.

Erstellt:  
Hospizteam Kleinwalsertal  
Krankenpflegeverein Kleinwalsertal  
im November 2023



Krankenpflegeverein  
Kleinwalsertal



## Bei lebensbedrohlicher Krankheit und beim Abschied eines Menschen – was sollte man beachten/überlegen/ ... wäre wünschenswert.

#### Bei schwerer Krankheit eines Angehörigen:

Lass dir helfen durch:

- den Krankenpflegeverein
- Freunde, die Dich beim Abschied des geliebten Menschen unterstützen
- einen Hospizbegleiter
- einen Arzt – Anfragen, ob eine palliative Behandlung daheim möglich ist?
- Pfarrer um das Sakrament der Krankensalbung bitten (falls gewünscht); Als Angehöriger bei der Krankensalbung dabei sein. Das Sakrament stärkt den Kranken **und** die Angehörigen!

#### WAS tut dem Kranken wohl?

- für ihn Dasein
- Ruhe schaffen
- Berührungen
- Wen möchte der Kranke noch sehen und sprechen – Freunde und Verwandte?
- Musik – gute Düfte – Massage
- mit dem und für den Erkrankten beten
- Ängste, Sorgen des Kranken zulassen, mit ihm zusammen lachen und weinen

#### Nach dem Eintritt des Todes:

Telefonische Kurzbenachrichtigung der engsten Angehörigen – mit ihnen die weitere Vorgangsweise besprechen.

Nimm Dir viel Zeit für die Verabschiedung – es eilt gar **n i c h t s!**  
Der Verstorbene darf nach Absprache mit dem Bestatter nach Wunsch zu Hause aufgebahrt werden.



## Beim Tod außerhalb der Wohnung:

Es ist möglich, den Verstorbenen nochmals heim zu nehmen, um sich in aller Ruhe zu verabschieden.

Diese Zeit ist kostbar – und ein Geschenk:

- rede mit dem Verstorbenen
- sage ihm „DANKE“
- bitte ihn um Vergebung, wenn Unversöhntes im Raum steht
- nimm den Körper des Verstorbenen mit allen Sinnen wahr, berühre den Toten, denn erst dann kannst du „begreifen“ dass kein Leben mehr in ihm ist
- zünde eine Kerze an
- segne den Verstorbenen mit einem Kreuzzeichen

Kinder immer mit einbinden! Bereite das Kind darauf vor, was es erleben wird – gib auf alle Fragen kindgerechte, aber ehrliche Antworten!  
Kinder sind viel stärker als wir meinen!

Ermuntere die Kinder zum Begräbnis für den Verstorbenen etwas zu zeichnen/zumalen; die Zeichnung in den Sarg/zur Urne/Grab legen; Kerze anzünden.

## Benachrichtige:

Arzt wegen Totenschein

Pfarrer bitten, „Schüdig“ zu läuten (evtl. gemeinsames Gebet am Sterbebett)

Verwandte und Nachbarn

Bestattungsdienst Köberle oder frei gewählt

Standesamt (Gemeinde)

Arbeitgeber des Verstorbenen

## Überlege, was will ich selber übernehmen? Wo will ich mithelfen?

- Beim Waschen und Ankleiden des Verstorbenen.
- Bei der Auswahl der Bekleidung – Was würde der Verstorbene gerne tragen?
- Liste aller zu benachrichtigten Personen zusammenstellen.

## Wichtige Telefonnummern:

Rettung: 144

Ärzte:

Dr. Grote:	3470	Pfarramt Hirscheegg:	20691
Dr. Fritz	30800	Pfarramt Mittelberg:	5531 (0676/83 24 08 320)
Krankenpflegeverein	3100	Pfarramt Riezlern:	5349
		Evangelisches Pfarramt:	5488
		Telefonseelsorge	142

Hospiz, Infos bei Sabine Hoja-Zech: 0043-676/88 42 05 113

Bestattung Köberle:	5015
Bestattung Dachs, Oberstdorf	0049-8322/4896
Bestattung Herz Sonthofen:	0049-8321/2454
Bestattung Wölfler Sonthofen:	0049-8321/85569
Standesamt (Gemeinde)	5315-221

## Weitere Erledigungen:

- Standesamt: folgende Dokumente werden benötigt: GEBURTSURKUNDE, HEIRATSURKUNDE, STAATSBÜRGERSCHAFTSNACHWEIS, (evtl.) SCHEIDUNGSGERICHTSURTEIL. Ca. 10 Sterbeurkunden ausstellen lassen!
- Mit Pfarrer und Bestatter **Begräbnistag** und Uhrzeit sowie Erd- oder Urnenbestattung vereinbaren.  
Mit dem Pfarrer Gestaltung des Gottesdienstes besprechen.
- Trauerandacht:
  - Datum und Uhrzeit mit dem Pfarrer festlegen,
  - wer gestaltet diese in der Pfarrei,
  - (evtl.) Bild und Blume zur Osterkerze stellen,
  - wer übernimmt den „Dank“ nach der Andacht?
- Gibt es Verfügungen/Willenserklärung (u. A. zu einer Organspende)?
- Todesanzeige für Zeitung zusammenstellen und bestellen – mit Angaben, wann und wo der Begräbnisgottesdienst und die Trauerandacht stattfinden.  
Bild des Verstorbenen für Todesanzeige/Sterbebild bereitlegen.
- Sterbebilder bestellen – Text dafür aufsetzen (bzw. sich in der Druckerei beraten lassen); später diese abholen und in die Sakristei legen oder dem Pfarrer geben.